01

Interdisziplinäres Europa-Kunst-Projekt

DAS HAUS

DIE GESCHICHTE
Kultur in Europa ist sehr reich und vielfältig. Das Projekt der „Europäischen Kulturhauptstadt" trägt dazu bei, den Reichtum, die Vielfalt und die Gemeinsamkeiten des kulturellen Erbes in Europa herauszustellen und ein besseres Verständnis der Bürger Europas füreinander zu ermöglichen.

In dieser Definition versteht sich das multinationale Projekt DAS HAUS, ein Zusammenschluss von Künstlern aus Deutschland, Frankreich, Luxemburg und der Schweiz. Die Künstler des HAUSES präsentieren ihre Sichtweise kultureller Gegebenheiten und begleiten mit ihrer Arbeit die Veränderung im sich vereinigenden Europa.

Ziel ist es neben einer langfristigen Zusammenarbeit, Vorurteile abzubauen und den Menschen künstlerisch neue Horizonte zu eröffnen.
www.projekt-dashaus.de

D

L

C

Brasow, Rumänien, 2005

Luxemburg 2007, Stadt Luxemburg

Arad, Rumänien, 2004

02

Die Hausbewohner

Die Künstler

ERDBEERZEIT
Lydia Oermann, (D) Künstlerin, setzt sich bildhaft mit den radikalen Veränderungen der Lebensumstände und „Rhythmen des Lebens" am Beispiel des ländlichen Lebensraumes Eifel auseinander.
www.lydia-oermann.de

EU(PHORIE)RAUM
Ursina Gabriela Roesch (CH), Medienkünstlerin, zeigt eine Videoinstallation; Themen: lauftext und sprechtext, assoziationen, + thema der beschreibung; vermischung hoch industrialisierter staaten mit entwicklungsländern, tausendjähriger traum, frieden, nachbarschaft, toleranz, zeitgeist.
www.urgart.com

EUROSCOPIE
Andreas H. Drescher (D), Autor und Künstler, beschäftigt sich in poetischen Texten (Übertragung ins Französische: von Ulla Vigneron) mit den Beitrittsländern der EU und ihren Eigenarten.
www.maldix.org

LANDWECHSEL
Dorthe Goeden (D), befasst sich zeichnerisch mit den subjektiven Erfahrungen in ihrem Lebensbereich. Grenzüberschreitung ist für sie Alltag und sie erzählt eine Geschichte der Veränderung.
dorthe.goeden@gmx.de

URBAN SOUNDSCAPES
Lasse-Marc Riek (D), Klang-/ Aktions-/ Konzeptkünstler
Jeder Ort hat seine eigene Stimme... Akustische Feldaufnahmen werden via div. Mikrophonen an mehreren Orten der Städte Luxemburg und Sibiu (Rumänien) aufgezeichnet. Eine Soundcollage führt die unterschiedlichen Geräuschwelten zusammen.
www.lasse-marc-riek.de

ZWISCHENZEIT 07
Monika Linhard (D) Objekt-/ Installationskünstlerin arbeitet in einem fortlaufenden Prozess über ihre Erfahrung sozio-kultureller Veränderungen in Rumänien durch den EU-Beitritt, die sie auf ihren Reisen sammelt.
www.monikalinhard.de

RUNDGANG
Nico Helminger (LU), Theaterregisseur und Autor, präsentiert den Text „Rundgang", der sich kritisch mit der Ausstellung in der Abtei Neumünster auseinandersetzt; in Szene gesetzt von Schauspieler Marc Baum.
E-Mail efrieder@esch.lu

03

Die Räume

Die Projekte

04

Projektraum Abakus, Trier

„Tür an Tür"

In mehreren multimedialen Ausstellungen wurden die Arbeiten der Künstler innerhalb des Begleitprogramms zur Kulturhauptstadt Luxemburg 2007 präsentiert.

Zur Eröffnung der Ausstellung in Trier fand eine zweisprachige szenische Lesung der EUROSCOPIE von und mit Andreas H. Drescher und Ulla Vigneron statt.

Ausstellungsdauer 07.09. - 29.09.2007
Veranstalter Gesellschaft für Bildende Kunst e.V.
info@gb-kunst.de

Bildlegende (von oben nach unten)
- Ursina G. Roesch beim Einrichten ihrer Mixed Media Installation Eu(phorie)raum, Projektraum Abakus, Trier
- Lydia Oermann (li) und Monika Linhard (re) treffen letzte Absprachen, Projektraum Abakus, Trier
- Ausstellungsaufbau Projektraum Abakus, Trier
- Doris Sander (li) mit Ausstellungsbesuchrn und Lasse Marc Riek (re), Abbey Neumünster, Luxemburg

05

Ausstellung Chapelle Abtei Neumünster, Luxemburg

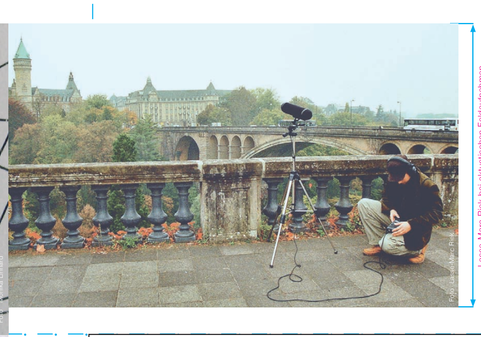
„Tür an Tür"

Die zweite Ausstellung „Tür an Tür" wurde am 30. November in der Kapelle des CCRN Luxemburg eröffnet. Teilgenommen haben die Künstler Andreas H. Drescher, Dorthe Goeden, Monika Linhard, Lydia Oermann, Lasse-Marc Riek und Ursina G. Roesch, als Gast Doris Sander.

Der Schauspieler Marc Baum lud mit Texten von Nico Helminger zu einem literarischen Rundgang durch „DAS HAUS" ein.

Mit einem Livekonzert präsentierte der Klangkünstlers Lasse-Marc Riek seine Soundcollage: Mit den akustischen Sammlungen der Städte Luxemburg und Sibiu entwickelte der Künstler ein Soundscape.

Ausstellungsdauer: 30.11. - 08.01.2008
www.ccrn.lu



Lasse-Marc Riek bei akustischen Feldaufnahmen, Stadt Luxemburg, 2007

DAS HAUS
EUROPA-KUNST-PROJEKT

Dokumentation
„DAS HAUS"

Ein Beitrag zu
Luxemburg und Großregion Kulturhauptstadt 2007 und Sibiu/Hermannstadt Europäische Kulturhauptstadt 2007

LUXEMBURG Kulturhauptstadt Europas und Grossregion 2007

Trägerschaft
G.B.KUNST Gesellschaft für Bildende Kunst Trier e.V.

Schirmherren
Im Rahmen von Luxemburg und Großregion, Kulturhauptstadt Europas 2007, Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin

Jo Leinen, Europapolitiker

Partner
Abbaye de Neumünster Luxembourg

Mit freundlicher Unterstützung
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz, CCRN - Centre Culturel de Rencontre - Abbaye de Neumünster und Luxemburg 2007
Stadt Trier

Stand Juli 2008
Auflage 50
© DAS HAUS

KONZEPT Monika Linhard, Lydia Oermann GESTALTUNG Monika Linhard